



## PRESSE-INFORMATION

### Mazda entwickelt neue Sonderfarbe Rhodium White

- Außenlackierung debütiert im neuen Mazda CX-60 e-Skyactiv PHEV (WLTP-Kraftstoffverbrauch 1,5 l/100 km; WLTP CO<sub>2</sub>-Emissionen 33 g/km)
- Im einzigartigen Mazda Lackierverfahren Takuminuri entstanden
- Neue Lackiertechnik senkt CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Produktion

**Leverkusen, 14. Juni 2022:** Mit dem Farbton Rhodium White führt Mazda eine neue hochwertige Außenlackierung ein. Die Sonderlackierung entsteht im speziellen Takuminuri-Lackierverfahren und wird vor allem für die neuen Mazda Modelle der „Large Platform“ angeboten. Den Auftakt macht der neue Mazda CX-60 e-Skyactiv PHEV (WLTP-Verbrauch: 1,5 l/100 km; WLTP CO<sub>2</sub>: 33 g/km), der Anfang Juli in die Schauräume der Mazda Händler in Deutschland rollt.

Farben spielen eine entscheidende Rolle für das Mazda Design und die Formgebung der aktuellen Modelle. Das Unternehmen entwickelt daher Farben, die das Designthema Kodo - Soul of Motion auf dynamische und zugleich subtile Art und Weise interpretieren. Beim neuen Farbton Rhodium White handelt es sich um ein reines Weiß, das von der japanischen Ästhetik und der Schönheit einfacher Formen inspiriert ist. Rhodium White besitzt zudem eine feine Körnung, die die Schatten auf den Fahrzeugoberflächen akzentuiert.

Für Rhodium White hat Mazda das Lackierverfahren Takuminuri, aus dem bereits die Sonderfarben Soul Red Crystal und Machine Gray hervorgegangen sind, auf ein neues Niveau gehoben. Dadurch ist es gelungen, eine ausdrucksstarke Farbe in Serie zu produzieren, die aus drei Schichten besteht: einer klaren Schicht, einer reflektierenden Schicht und einer Farbschicht.

Die Farbschicht enthält ein neu entwickeltes weißes Pigment, das für ein seidenweiches, feinkörniges Weiß sorgt. Wie bei weißen Lackierungen üblich, neigt die Grundierung zum Durchscheinen, während die Klarlackschicht üblicherweise dicker ist als bei anderen Farben. Dank des neu entwickelten Pigments konnte bei Rhodium White jedoch die Dicke der Klarschicht im Vergleich mit Snowflake White um bis zu 30 Prozent reduziert werden. Dies trägt auch zu einer effizienteren Nutzung von Ressourcen und zur Senkung von CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Produktion bei.

Die reflektierende Schicht enthält hauchdünne und leuchtstarke Aluminiumflocken und wird mit großer Sorgfalt aufgetragen. Ziel war es, eine gleichmäßige Dicke zu erreichen, deren Volumen während der anschließenden Trocknung erheblich schrumpft. Im Ergebnis ist die reflektierende Schicht lediglich etwa 0,5 Mikrometer dick, was nur rund sieben Prozent der Dicke einer typischen Reflexionsschicht entspricht.

Zudem konnte bei der neuen Farbe ein Oberflächenfinish erreicht werden, das an ein Auftragen per Hand erinnert. Dazu wurden die Aluminiumflocken wie bei der Farbe Machine Gray in regelmäßigen Abständen in der Reflexionsschicht angeordnet. Bei Lichteinfall schimmert die gesamte Oberfläche metallisch. Weil die einzelnen Aluminiumflocken zudem gleichmäßig und parallel zu den Wellen in der



## PRESSE-INFORMATION

Karosserieoberfläche verteilt sind, ergibt sich trotz der Helligkeit der Farbe bei Lichteinfall ein glänzendes und schattiertes Aussehen.

Die Lackierung spielt eine zentrale Rolle für das Design und den Charakter eines Fahrzeugs. Mazda wird daher auch in Zukunft neue Farben und Lackiertechnologien entwickeln, um die Attraktivität der Fahrzeuge weiter zu steigern.

Ihre Ansprechpartner

für Kundenanfragen:  
Mazda Kundeninformationszentrum  
+49 (0)2173 - 943 121  
[Zum Kontaktformular](#)

für Journalistenanfragen:  
Jochen Münzinger, Direktor Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0)2173 - 943 220  
[jmuenzinger@mazda.de](mailto:jmuenzinger@mazda.de)